

Hinweise und Richtlinien zur Nutzung von:

1. **Microsoft TEAMS,**
2. **personenbezogener Daten,**
3. **die Veröffentlichung von Fotos aus dem Schulalltag und die damit verbundenen Datenschutzerklärungen am Engelbert-von-Berg-Gymnasium.**

Sehr geehrte Eltern,

das Thema Datenschutz ist aktueller denn je, vor allem im Rahmen der Zunahme von digitalen Materialien im und außerhalb des Unterrichts und des Distanzlernens in Zeiten der Corona-Schutzverordnung.

Die folgenden Materialien beziehen sich auf die vier Bereiche unseres Schullebens, in denen Ihre bzw. die Daten Ihres Kindes relevant und im Schulalltag verarbeitet werden müssen. Dafür benötigen wir Ihr Einverständnis und gleichzeitig müssen und wollen wir an dieser Stelle Sie und Ihr Kind für diese Bereiche sensibilisieren.

1. **Microsoft TEAMS**

Bei Microsoft TEAMS handelt es sich um ein s.g. Videokonferenzsystem, das technisch vielerlei Möglichkeiten der Zusammenarbeit bietet. Unsere Wahl fiel auf den Anbieter Microsoft, da uns dieses Programm kurzfristig und stabil sowie inhaltlich und organisatorisch die Möglichkeiten bietet, die wir im Rahmen des digitalen (Distanz)-Lernens als wichtig und effizient beurteilen. Mittlerweile haben wir eine Vollversion des Programms angeschafft, die den Vorteil bietet, dass alle Schülerinnen und Schüler kostenfrei auf die Software Office365 zugreifen können.

Doch sind mit der Nutzung natürlich auch Risiken verbunden, auf die wir näher eingehen möchten und wir bitten Sie, sich mit diesen, gemeinsam mit Ihren Kindern, auseinanderzusetzen:

- a) **Öffnen des privaten Lebensbereichs durch Live-Audio und Videoübertragung**
Sollten sich die Schülerinnen und Schüler dazu entscheiden, die Kamera während einer Videokonferenz einzuschalten, können alle Teilnehmer_innen den Ort, an dem man sich befindet, erkennen. Microsoft TEAMS bietet zwar die Möglichkeit, den Hintergrund zu bearbeiten, doch ist die Funktionalität davon abhängig vom Endgerät. Niemand, weder Lehrperson noch Mitschülerinnen oder Mitschüler, dürfen die Verwendung der Kamera verlangen. Dies geschieht auf freiwilliger Basis.
- b) **Aufzeichnungen von Online-Meetings, Einbringen von jugendgefährdeten Inhalten**
Microsoft TEAMS bietet die Möglichkeit, die Videokonferenz mitschneiden. Wir haben eine interne Einstellung gewählt, dass dies nur durch die Lehrkraft möglich ist, was aber nicht ausschließen kann, dass ein_e Teilnehmer_in, die Videokonferenz z.B. mit dem Smartphone abfilmen könnte. Zudem können sich im toten Winkel der Kamera oder bei ausgeschalteter Kamera Dritte im Zimmer einer_s Teilnehmerin_s aufhalten und mithören. In privaten Videokonferenzen oder Chats der Schülerinnen und Schüler untereinander, können Inhalte geteilt werden, die u.a. anstößig, gefährdend oder rassistisch sein könnten. Sollte ihr Kind mit solchen Inhalten konfrontiert werden, nehmen Sie bitte zeitnah Kontakt mit uns auf.

Sollte die Lehrkraft die Videokonferenz mitschneiden wollen, werden Sie um Erlaubnis gefragt. Es ist technisch sichergestellt, dass keine fremde Person zu einer Videokonferenz durch eine Schülerin oder einen Schüler hinzugefügt werden kann, unsere Schule bietet den organisatorischen und institutionellen Rahmen dafür, kann aber keine Gewähr für das Nutzungsverhalten der Schülerinnen und Schüler übernehmen. Die Gefahren (z.B. Verbreitung unangemessener Inhalte, Mobbing), die auch bei der Nutzung von z.B. Messenger-Systemen auf dem Smartphone bestehen, sollten demnach innerhalb der Familie kommuniziert und bei Problemen der Kontakt zur Schule aufgenommen werden. Um die Gefahren institutionell und organisatorisch zu minimieren, setzen wir auf Eigenverantwortung, aber auch auf Verpflichtungen unsererseits. Diese führen wir an dieser Stelle nachfolgenden auf.

c) Schulische Nutzungsbedingungen und Verpflichtungen

Wir verpflichten uns dazu, vor Beginn jeder Videokonferenz sicherzustellen...

- dass sich alle Teilnehmenden deutlich identifizieren.
- dass sich alle Teilnehmenden dazu verpflichten, zu verhindern, dass Unbefugte Einblick auf den Bildschirm erhalten.
- dass alle Teilnehmenden darauf achten, dass keine anstößigen Bilder (z.B. im Hintergrund der Kamera) oder unangemessene Geräusche übertragen werden.
- dass keine anderweitigen Erwachsenen außerhalb unserer Institution Kinder über das bereitgestellte System kontaktieren.
- dass alle Teilnehmenden auf eine angemessene professionelle Distanz und „Netiquette“ achten.
- dass diese nur dann durchgeführt werden, wenn die sachgemäße Nutzung und die Abwehr der o.a. Risiken gemäß den hier angeführten Verpflichtungen sichergestellt werden konnte.

Sollten Sie oder Ihr Kind Zeuge eines Missbrauchs der o.a. Verpflichtungen werden, wenden Sie sich bitte sofort an das Sekretariat der Schule, die Ihr Anliegen an die zuständigen Ansprechpartner weiterleitet.

d) Datensammlung durch Dienstanbieter

Personenbezogene Daten der Nutzer_innen können dem Anbieter des Dienstes, in unserem Falle ist dies Microsoft, bekannt werden, der diese z.B. für Werbezwecke nutzen oder weitergeben könnte. Wir gehen jedoch davon aus, dass Sie sich mit den Datenschutzbestimmungen des Anbieters auseinandersetzen, wie es im Internet bei der Verwendung von Programmen oder Apps notwendig ist. Sollten Ihnen in den Datenschutzbestimmungen von Microsoft TEAMS problematische Sachverhalte begegnen, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Um die Weiterverarbeitung von personenbezogenen Daten und Inhalten in unserem Falle so gering wie möglich zu halten, nutzen wir für die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler eine schulinterne Email-Adresse, die nach folgendem Schema Vorname.Nachname@evb.email aufgebaut ist. Um Ihnen die Zugangsdaten einmalig mitteilen zu können, benötigen wir eine Email-Adresse, die nicht an Microsoft weitergegeben wird, sondern nur schulintern zur Verarbeitung genutzt wird. Darüber hinaus ist es den Nutzern gestattet, ein Foto für ihr Profil hochzuladen. Die Lehrerinnen und Lehrer nutzen hierzu häufig die Bilder, die auf der schulinternen Homepage Verwendung finden. Das Hochladen eines Fotos ist freiwillig und darf von Niemandem verlangt werden.

Bei den zu erledigenden Aufgaben verpflichten wir uns dazu, darauf zu achten, keine personenbezogenen Daten zu erfragen, die über Name und Klasse hinausgehen.

e) Erfordernis der Einwilligung

Gemäß der Artikel 7 und 13 der DSGVO, die über die Einwilligung und Verwendung personenbezogener Daten aufklären und z.B. die o.a. Informationen verlangen und Beachtung des Artikels 8 der DSGVO, die eine Einwilligung der Erziehungsberechtigten von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren verlangt, sind wir dazu verpflichtet, diese zu dokumentieren.

2. Personenbezogene Daten

Auch mit Ihnen, den Eltern unserer Schülerinnen und Schüler, möchten wir und auch die gewählten Gremien um Klassen- und Elternpflegschaft, persönlich kommunizieren. Denn uns sowie den gewählten Vertretern_innen dieser Gremien ist es wichtig, dass Sie rechtzeitig und ausreichend über die Geschehnisse in der Schule informiert und somit eingebunden werden. Dafür benötigen wir und die Elternvertreter_innen Ihre personenbezogenen Daten, für deren Erfassung, Speicherung und Nutzung Ihre Einwilligung erforderlich ist.

a) Welche Daten werden erfasst?

- Vor- und Nachname der Elternteile/ des Elternteils bzw. Erziehungsberechtigter und/oder gewünschter Verwandter
- Postanschrift
- Telefonnummer / Mobilfunknummer
- E-Mail-Adresse

b) Wer nutzt diese personenbezogenen Daten und wofür?

Die/Der Klassenpflegschaftsvorsitzende nutzt die personenbezogenen Daten der Eltern der Klasse, um diese über schulische Angelegenheiten zu informieren, zu den Klassenpflegschaftssitzungen einzuladen und im schulischen Bedarfsfall mit den Eltern in Kontakt zu treten. Die/Der Schulpflegschaftsvorsitzende nutzt die personenbezogenen Daten der Mitglieder_innen der Schulpflegschaft sowie der Stellvertreter_innen in den Klassen aus den gleichen Gründen. Bei Verhinderung der/des jeweiligen Vorsitzenden werden die Daten seiner/m Stellvertreter_in für die Zeit der Verhinderung zur Sicherung der Arbeit in der Elternmitwirkung zur Verfügung gestellt. Sowohl der/die Klassen- als auch der Schulpflegschaftsvorsitzende werden die erhobenen Daten nur dann an Dritte weitergeben, wenn Sie hierzu vorher ausdrücklich Ihre Genehmigung erteilt haben. Soweit vertretbar, werden Vorkehrungen getroffen, um eine unerlaubte Weitergabe zu verhindern.

c) Wann werden die Daten gelöscht?

Die Daten werden gelöscht, wenn Ihr Kind die Klasse oder die Schule verlassen hat, spätestens ein Jahr nach diesem Ereignis.

d) Welche Rechte haben Sie?

Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Die Daten werden Ihnen innerhalb von 30 Tagen übermittelt. Zudem können Sie die Berichtigung, Löschung und Sperrung aller oder einzelner personenbezogener Daten verlangen. Sie können jederzeit ohne die Angabe von Gründen Ihre erteilte Einwilligungserklärung für die zukünftige Speicherung und Nutzung widerrufen. Auskunftersuchen, Aufforderung zur Berichtigung, Löschung und Sperrung sowie Widerruf sind dem/der jeweiligen Klassen- bzw. Schulpflegschaftsvorsitzenden schriftlich oder per Mail mitzuteilen.

3. Veröffentlichung von Fotos aus dem Schulalltag

Im schulischen Alltag entstehen bei Schulfestern, Konzerten, Theateraufführungen, am Tag der offenen Tür usw. immer wieder Fotos, die uns z.B. helfen, unsere Homepage und unsere Auftritte in den sozialen Medien lebendig zu gestalten. Jedes Mal die abgebildeten Schülerinnen und Schüler zu identifizieren und deren Erlaubnis zur Veröffentlichung einzuholen, ist praktisch undurchführbar. Wir bitten Sie deshalb, Ihr Einverständnis dafür zu geben, dass das wir als Schule dieses Bildmaterial, welches im Rahmen schulischer Veranstaltungen aufgenommen wird, für schulische Veröffentlichungen (Schulhomepage, offizieller Auftritt der Schule in den sozialen Netzwerken, Schulprospekt, offizielle Druckerzeugnisse von Gremien oder Institutionen der Schulgemeinde) verwendet werden dürfen.

a) Unsere Verpflichtung

Das EvB-Gymnasium verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass bei der Motivauswahl verantwortungsbewusst vorgegangen wird, die Persönlichkeitsrechte des Kindes gewahrt und mögliche negative Auswirkungen (z.B. Belästigung durch Werbung) für alle Beteiligten Familie ausgeschlossen werden. Daher werden keine personenbezogenen Daten publiziert. Außerdem werden wir, soweit dies technisch möglich ist, verhindern, dass vergrößerungsfähige Fotos entstehen.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung in die Teilnahme an Videokonferenzen durch Schülerinnen und Schüler, der Nutzung personenbezogener Daten im Schulalltag und den angeschlossenen schulinternen Gremien und der Veröffentlichung von Fotos aus dem Schulalltag

[Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers]

Mit der Unterschrift unter unsere datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung bestätigen Sie, die o.a. Informationen gelesen und verstanden zu haben.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 12 DS-GVO im Rahmen der Einwilligung

Folgende personenbezogene Daten werden im Rahmen der Nutzung von Microsoft TEAMS verarbeitet und genutzt.

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes?

Verantwortlich ist die Schule: **Engelbert-von-Berg-Gymnasium, Lüdenscheider Straße 46, 51688 Wipperfürth, Schulleiter: Erhard Seifert, OstD**

An wen kann ich mich wenden, wenn ich Fragen zum Datenschutz habe?

Fragen zum Datenschutz können Sie an den behördlich bestellten schulischen Datenschutzbeauftragten stellen: **Ignaz Schild, Schulamt für den Oberbergischen Kreis, Mail: ignaz.schild@obk.de, Tel: 02261/8842-34**

Zu welchem Zweck sollen die Daten meines Kindes verarbeitet werden?

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Nutzung von **Microsoft TEAMS**, einer Videokonferenz-Plattform, zur Durchführung von Online-Unterrichtseinheiten in der Lerngruppe und individueller Betreuung und Beratung in Kleingruppen oder Einzeltreffen zwischen Schüler und Lehrkraft.

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung.

Welche personenbezogenen Daten meines Kindes werden bei Teilnahme an einer Videokonferenz verarbeitet?

Bei der Teilnahme an einer Videokonferenz mit **Microsoft TEAMS (ohne eigenes Nutzerkonto)** werden Metadaten zur Konferenz verarbeitet: Thema, Beschreibung (optional), IP Nummer des Teilnehmers und Informationen zum genutzten Endgerät. Bei Nutzung des Chats sind die Chat Inhalte Gegenstand der Verarbeitung. Bei Bestehen eines Nutzerkontos (nicht erforderlich), werden außerdem folgende Daten verarbeitet: Vorname, Nachname, Telefonnummer (optional), E-Mail, Passwort, Profilbild (optional). Eine Speicherung von Videokonferenzen und des Chatverlaufs durch die Schule erfolgt nicht.

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes?

Die Schule hat **keinen** Zugriff auf Nutzerkonten, falls solche von Schülern erstellt werden. **Alle Teilnehmer einer Videokonferenz** haben Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz und des Chats. **Der Anbieter** hat Zugriff auf die verarbeiteten Daten im Rahmen der Auftragsverarbeitung und auf Weisung der Schulleitung.

Wie lange werden die Daten meines Kindes gespeichert?

Die Schule speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Videokonferenz Plattform. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet und weder durch

Schule noch Anbieter gespeichert. Die Inhalte von Chats werden gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird.

Hiermit willige ich / willigen wir in die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten im Rahmen einer Videokonferenz ein:

Ja Nein

Falls nicht genügend geeignete schulische Geräte zur Verfügung stehen, willige ich in die Verwendung privater Geräte von Lehrkräften ein (Hinweis: deren grundsätzliche Verwendung muss von der Schulleitung genehmigt sein):

Ja Nein

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie für die Dauer der Schulzugehörigkeit, nach Ende der Schulzugehörigkeit werden die Daten gelöscht.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung, Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Hiermit willige ich / willigen wir in die Verarbeitung der folgenden personenbezogenen Daten im Rahmen der schulinternen Nutzung und der angeschlossenen schulinternen Gremien ein:

	Mutter:	Vater:
Vorname:		
Nachname:		
Anschrift:		
Telefon:		
Mobilfunk:		
E-Mail-Adresse:		

Hiermit willige ich / willigen wir der beschriebenen Veröffentlichung von Fotos aus dem Schulalltag im o.a. Rahmen ein.

Ja Nein

[Ort, Datum]

und

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

[ab dem 16. Geburtstag: Unterschrift Schülerin / Schüler]